# esvadener Caab

Böchentlich9 mit einer täglichen C

6 Ausgaben Unterhattungsbeilage.

eter Sche ber 23 Millimeter breiten weter breiten Spalte im Textreil 60 bie Aufnahme von Angeigen an

Mr. 237.

Montag, 10. Ottober 1938.

86. Jahrgang.

Die Besetzung heute restlos durchgeführt.

# Die Eingliederung des Sudetenlandes.

Reichsgau mit Reichenberg als Hauptstadt. — Sud-Mähren fällt an Ofterreich, Sud-Böhmen an die banerische Ditmart. — Auflösung des Sudetendeutschen Freitorps. — Die große Führer-Rundgebung in Saarbruden.

#### Das Wochenende.

Bon unferem Berliner Schriftleiter 28. Mhmus.

Warnung des Führers an die Kriegsheher.

Sinmarich planmäßig weitergeführt.

Rationalfogialiftifches Arbeitstempo.

Nationallogialifilises Arbeitstempe.

Roch es der die leigte Truppe ihren Bestimmungsort erreicht hat, hat die Aufda uardeit im befreiten Gedie te begonnen. Polt mis Gisenbasnwerfehr ind unter deutscher Oberhobeit dereits aum großen Teil wieder aufgenommen. Überall dat zugleich mit dem Einmarsch der deutschen Truppen die Berlorgung der Bevollerung eingeient, die jokoner Kot litt. Daß das nur erste Magnadmen sind, das die Gudechneutschen ich sellen werden, zeigte die Antidausschaft der Antidausschaft de

Balson des Karlsbader Theaters aus zu, "aber jett seid ihr Judause in Deutschland." Das auch organisatorisch und ver-waltungsmäßig sich die Ricktehr in das Reich sehr schaelt voll-ziehen wird, zeige die Rede Kontad denleins in Keichenberg, über die fünstige Gliederung des derteiten Gehietes und seine Anklündigung, das schon bald im Gubeinland Ergän-zungswahsen zum Reichstag kartsinden werden. Wieder er-ledt so die Welt das Arbeitste und des Rational-satalism us, der doct schap des Arbeitste, was anderen gerade mit überlegungen deginnen würden, was nun geschehn sollte. Wieder erlebt so die West, daß Worte und Taten im Dritten Reich eng beteinanderskehen.

Die Berhandlungen in Romorn.

Die ungarifden Forberungen. — Berhandlungsleiter ber Gegenseite ber llowafijde Ministerprafident Dr. Tijo.

Begenleich der liowalfiche Ministerpusibent der Tiso.
Komorn, 10. Oft. (Funtmeldung.) Bon unterrigiteter ungarischer Seite verlaustet zu dem Serlauf des Affinder Des erzien Berhandlungstages in Komorn, man sei mit der Afmosphäre, in der die Gelprechungen mit den tschaftlichen Affiedingseiten die Eerhandlungstages in Komorn, man sei mit der Afmosphäre, in der die Seiterechungen mit den tschaftlichen Affiedingseiten der Affiedischen Affiedingseiten die Seiterechung und Vontegandemitägt al. Ich de Fragen er örtert einerben. Die Betretere der Tschafcholowafet hätten die ungarischen Fragen zu Wontegandmittag 14 Uhr beantragt, um sie nagung auf Wontegandmittagt 14 Uhr beantragt, um sie pulsen zu Konnen, über die farpathoutrainisse Frage sei am Gonntag noch nicht mäber gelprochen worden.

Ungarn sorbere, so wird in unterrickteten ungarischen Kreies in Kowonen weiter erklärt, die Rüchgebe eines pur heutigen Elowafei gehörenden Gebietes von ungesähr 13 000 Quadratisse eines zur dem einwohnerchaft von rund 750 000 Seelen. Dadurch würden voraussichtlich et wa 200 000 Selen. Dadurch weiterhin als Minderheit im Staatsverband den Ildego-Slowafei verbleiben mitjeten.

Der Dant des Führers.

Saarbriden, 10. Oft. (Funfmeldung.) Der Führer hat an die ehemaligen Rämpfer des Sudeten-deutschen Freikorps solgenden Aufruf erlassen:

"Das Cubetendentsche Freitorys ist ausgelöst, Ich dante den Männern sier ihren selbstofen und tapferen Einjah im Rampl um das deutliche Bolfstum und die Freischeit ihrer Seimat. Ich erwarte von ihnen, daß sie nunmehr in den Rampformationen der Bartei und des Ctaates ebenjo ausopsernd ihre Bilichten erfüllen werden.

wie aus Prag berichtet wird, der flowatische Ministerprösi-dent Dr. Tiso. Der Mordnung gehören weiter an der flo-wafliche Minister Dr. Durcanstip, der farpatspouteai-nische Minister Dr. Bartans sowie der General Bielt und der tich echt ich est and der Gestellt gehören der Kommission Anton Strafa und Dr. Josef Ciefer an.

#### Irland und das Münchener Abtommen.

Boltsabstimmung in ber irifchen Teilungofrage vorgeichlagen

iken zu fönnen. Über die farpathontreinische Frage sei Sonntag noch nicht näher gesprochen worden.

Conntag noch nicht näher gesprochen worden.

Ungarn sordere, so wied in unterrichteten ungarischen Eondom, 10. Ott. (Funfmeldung.) "Daiss Mais" meldet aus Dublin, das das Hümfighere Abstommen, auf die Bestelnen Wondom, von das des ged die eines von ung estähen 13 000 Duadrattisometer et einer Einwochnerschaft von rund 750 000 Seelen, die einer Einwochnerschaft von rund 750 000 Seelen, durch würden gedieben sein Verlagen wischen son Verlage die eine Konserenz dahalten, an der alle Mitgildere des Kabinetts von Irland der ist einer Einwochnerschaft des Kabinetts von Irland der ielnehmen wieden, die Zeil der Kegierungspartei Hann au Feilenkungen wieden der Stiftsdelten des Kabinetts von Irland der ielnehmen wieden, die Zeil der Kegierungspartei Faginistische eine Weilerungspartei Faginistischen der Gespositionalei verbleiben müßten. Mit Statsverband der gespositischen sie Verlage der in Statsverband der Gespositischen der Gespositischen der Gespositischen der Gespositischen der Gespositischen der Statsverband der Gespositischen der Gespositischen der Statsverband der Gespositischen der Gespo

# Das nationale Einigungswerk.

"Jederzeit jum Frieden gewillt, in jeder Stunde aber auch zur Abmehr bereit."

Die Führer-Rede in Saarbruden.

Auf ber Rundgebung in Saarbruden hielt ber Buhrer folgende Rede:

Deutsche Boltsgenoffen und Boltsgenoffinnen!

Deutiche Boltsgenossen und Voltsgenosstunen!

Wenn ich inmitten dieser großen Tage und Ereignisse in euren Sau komme, dann geschieht es in der Aberzeugung, daß niemand mehr Berständnis sür die leisten Wochen auszubringen vermag als ihr. Ihr, meim Männer und Frauen der Saarplals, dadt es einst selbst erleibt, was es beist, vom Reich getrennt zu sein, ihr dabt aber ehenjo die Freuede der Wiedervereinigung emplunden. Auch ihr habt durch salt zwei Sahrzehnte das ganze Leid der Trennung erdubet und seid dann glüdlich, überglücklich geweien, als endlich die Stunde der Freiheit schlug, die euch wieder zurücklehren sies und bei Kullionen deutscher Menschen im Sudetensand durchgemacht,

und derselbe Jubel, der einst euch bewegte, hat in diesen Tagen nun sie ersast!

#### Der große Entichluß gur Befreiung von 10 Millionen.

Am Beginn dieses 20. Jahres nach unserem Zusammen-bruch habe ich den Entschliß gefaßt, die zehn Mildionen Deutschen, die noch außerhalb unserer Grenzen kanden, zurückzusübren in das Reich, (Brausend bricht der Jubel der Zehntausende auf dem Be-stetungsselbe bei diesen Worten des Führers los.)

Ich war mir dabei vollkommen bewußt, daß diese Rücktehr nur durch unsere eigene Krast erzwungen werden konnte. Die andere Welf dat es weder gesehen, nach eigen wollen, daß diet im Gegenlach zum logenannten Gelöffsbestimmungsrecht der Vollkomen Menichen vom Deutlichen Keich getrennt und wegen fires Deutschichtungs unterdrückt wurden. Und sie das eine erstanden, nach versteben wollen, daß diese Weich 4 nur eine einzige große Sehnsucht datten: Jurück zum Reich

Dieje internationalen Weltburger, Die gmar Mitleib mit jedem Berbrecher haben, der in Deutschland gur Rechenichaft gezogen wird, waren taub gegen bas Leib von gehn Millionen Deutschen! Much heute noch ift Dieje 28 elt erfüllt vom Geift von Berfailles, Man fage uns nicht, daß fie fich bavon gelöft hat. Rein: Deutschland hat fich von ihm gelöft! (Aufs neue erhebt fich fturmifch braufender Beifall minuntenlang auf ber Maffenfundgebung.)

Es mußte ein harter Entschliß getroffen werden, es hat auch bei ums Schwächlinge gegeben, die das vielleicht nicht verftanden datten. Allein es ift selbstverfändlich, daß es zu allen Zeiten die Ehre wirklicher Staatsmanner war,

# Stärkte Beachtung der Führer-Rede in London

eine solche Berantwortung zu übernehmen. (In stürmischen Kundgebungen jubeln die Massen dem Führer zu.)

#### Die vier Boraussegungen.

Eine Reife von Boraussegungen mar notwendig, um diese Lojung herbeiguführen:

#### Die innere Weichloffenheit.

Die innere Geschiossenit.

Erstens: Die innere Geschlossenit der Nation.
Ich war bei meinem Entschluß davon überzeugt, daß ich der Führer eines mannhaften Golfes dien. (Abermals drausen Delltuse aum Führer eines mannhaften Golfes dien. (Abermals drausen Delltuse aum Führer einer nur 7.) Ich weiß, was nielleicht in der übrigen West und einzelne auch in Deutschlosd noch nicht das willen hebeinen, doch das Bolf des Jahres 1838 nicht des Bolf von 1918 ib. Riemand kann die gewaltige Erziehungs arbeit übersehen, die unsere Wettunschauung geleister hat. Deute ist eine Vollkzen und führe ende nie gefannt dat. Dies wor die erke Voraussellend is noch nie gestannt dat. Dies wor die erke Voraussels den das der Vollkenden von einer Kraft und einer Ikafte, wie Deutschland is den die gefannt dat. Dies wor die erke Voraussels den das delt in gen eines solchen Kampfes.

#### Die nationale Ruftung.

#### Der Ban ber Weitbefejtigung.

Die dritte Borausjehung mar die Sicherung des Keiches. In leid is selbt hier Zeugen einer gewolftigen Arbeit, die fich in eurer nächten Räbe vollzieht. Ich brauche euch darüber nichts im einzelnen zu fagen. Nur eine Metrzeugung spreche ich aus, daß se leiner Macht der Weltgelingen wird, jem als die le Nauer zu durch trößen! (Bei diesen Moster zu durch eine Kontantielen der Mauer zu durch kauchedungen der Gaprafiliger. Zehntausendschaft schallen die Heilung zu durch die Gelingen der Gaprafiliger. Zehntausendschaft schallen die Heilung judelnd zum Führer empor.)

Die Achlenpolitik. Mit haben auch aufgenpolitische Freunde gewonnen. Iene Achle, über die man in anderen Ländern manchmal glaubte spotten zu können, hat sich in den leiten 2½ Sahren nicht nur als dauerkaft erwiesen, iondern gezeigt, daß sie auch in schlienmenten Etunden Teitunden Archende Kundgedung.)

Bit sind glädlich, daß diese Wert des Jahres 1938, die Wiederenisiederung won zehn Millionen Deutschen und von rund 110 000 Audrattismeiter Land in das Reich ohne Viluser iesen von den Millionen Deutschen und von rund 110 000 Audrattismeiter Land in das Reich ohne Viluser zie ien nollzogen werden tonnie, trach der Hoffmungen so vieler internationaler Heinricher Lämmer klürmlicher werden die Delfruse der Jehntausende.)

#### Der einzige wahre Freund : Benito Muffolini

Wenn is die Mitarbeit der anderen Welt am dieser Freund beiter Ariedenstssung erwähne, dann muh ich zuerst immer wieder von dem ein zigen wahren Freund berrchen, den wie heute beithen: Lenito Anisotien erhobt sich ein Sturm der Begeisterung. Wie alle wissen, wo wir desem Mann zu verdanten haben. Ich wöchten der bei den an deren Staats mit ner gedenten, die sich misten, einen Weg zum Frieden zu sinden, und die mit uns jenes Absommen geschlosse haben, das vielen Millionen Deutschen ihrechte und der Reit und der Reit den Frieden gesicher hat. (Wieder erhebt und der Reit den Frieden gesichten hat. (Wieder erhebt und der Reit den Greche die Erkalt der Jehntaussende.)

Milein, gerade die Ersafrungen der legten acht Wonate fönnen und müllen uns nur bestärten in dem Ensschüftlig, vor-jichtig zu sein und nichts von dem zu ver-äumen, was zum Cohne des Keiches getan werden much (Won Sah zu Sah werden Beijall und Judel immer stärfer.)

#### Cooper, Eden und Churchill - Rrieg.

#### Erweiterung der Weftbefestigungen -Entlaffung der Referviften.

Ingenieuren uim. non benen heute 10 000 in eurer Mitte keben, die dier gu unieren Beieftigungen gearbeitet haben. Ihr daht mitgebolien, weine Anneraben, Deutidiand den örieden zu fichetn! (Mit inbeinden helfrujen und einer dienden freubentungebung dannen die Gagrafialer und die angetretenen Arbeiter der Beieftigungswerfe dem Führer für diese Morte.)
Mein beionderer Dank aber gilt dem ganzen deutid en Not, das in die manghaft benommen dat. (Etitmilig feiern die Mallen den Führer, der lange nicht weiterprechen fann, weil immer erneut die Seilrufe zu ihm emporiteigen.)

#### Wir brauchen feine Londoner Gouvernanten.

den Massen, ein filtemisches Echo der Zustimmung.) Auch das gehörf zur Sidern ng des Welt frieben, Bij selbst deben große Aufgaden vor uns. Gewaltige Inturelle und wirtschaftliche Brobleme müllen gelöst werden. Rein Bolf tann mehr den Frieden drauchen als wir, aber fein Bolf weih auch beiter als wir, was es deits, ichwach und der Ennde oder Ungnade anderer ausgeliefert zu iein.

#### Stets auf der Sut und bereit fein!

(Die Maffen bereiten dem Kilbrer eine fillrmilde Aundsaedung.)

Jum sweiten Male stehe ich bente hier in eurer Mitte.
Damals war euer Indel der Ausdruf der Freude über eurer
eigene Deimiehr, Seute eriebt ihr den Judel anderer
Villionen Deutlicher, die gleichfalls wieder beimgeschrt sind im Reich
Mit ihnen wollen wir uns alle vereinen im gläußigen
Bestenntnis zu unserem berrlichen einigen Deutlichen Reich:
Deutschland Siegeheit!
(Ein Judel odnegleichen solat der Rede des Kührers,
Zedntaulendsach braufen die Seilruse empor und steigern lich au einer immer größeren Ovotion sir den Kührer. Die Malsen danken ihm mit einem Sturm begeikerter nicht endenwollender Hulbigung.)

Alls dann zum Schluß seiner Ansstührungen Konrad Henlein mitteilte, der Auftrer werde in fürzester Zeit Ergänzungswahlen in den Deutschen Reichsetag im Eudetenland duchsinken und dann selbst zu den Reichenbergern sprechen, dankten ihm die Sudetenbeutschen biese heute beitreiten Stadt mit minutenlangem Jubel.

bleier heute belreiten Stadt mit minutenlangem Jubel.

Ronrad Henlein [dioh: "Wir wollen dem Hührer in tiesster Jansbarteit und Vollsverbundenheit geloben, jederzeit opserbereit und einsahbereit zu sein; denn mit wissen, daß wir wollen die kann nicht in Korten ausdrücken Konnen. Wir wollen die Ereuesten seiner Gesolg so ist lein.

Viele Rächte hindung sanden die Reichgenberger feinem Schlas, weil die Tickenen kann ein den Straßen tobten, weil sie unter kändiger Jurcht vor neuen Drangsalterungen sanden. Deute sinden sie aus Freude feinen Schlas, und noch lange nach der Kundsgedung dröhnten die Andsschäftstrommeln der Augend in dem Straßen der Kundsgedung dröhnten die Landsschäftstrommeln der Jugend in dem Straßen, hallte der Gesang der Lieder durch die nächtliche, bestette Stadt.

#### Sudetendeutides Freiforps aufgelöft.

Gettlotys unigetoft.

Reichenberg, 9. Ott. Der Reichstommiljar als Führer des sudeendeutlichen Preiforps erlößt solgenden Befehl:
Mit dem beutigen Tage I die ich das judetendeutige Freiforps auf. Mit der Durchführung bieles
Befehls und der Entlasjung der Freiforpsmänner in ihre
Deimat beauftage ich meinen Stellvetteter Karl hermann
Prant.

Deimat beauftrage ich meinen Stellvertreter Karl hermann Frank.

Reichstommissar den sludetendeutschen Kolless Todol Hitzerfallen: Wänner des ludetendeutschen Kolless Todol Hitzerfat uns aus Anchtschoft umd verreitet. In seiner Tat hat uns aus Anchtschoft umd vertrettet. In seiner Tat hat uns aus Anchtschoft umd vertrettet. In seiner Tat hat uns aus Anchtschoft umd vertrettet. In seiner Tat hat uns aus Anchtschoft umd ver Erstellt für der Besteilung wert. Od ihr diesesseits oder jenseits der alten Reichsgrunge auf Wocht landet und auf dem Boden unserer deutschen Wecktenung wert. Od ihr diesesseits oder jenseits der alten Achtscheimat, wenn es die Stunde soden unterer deutschen Wecktenung wert. Od ihr waret die Erkerbeimat, wenn es die Stunde soden unter des ist auch der Dank den werde Stunde siehe forderte, ihr waret die ersten Soldaten Seinent. Ich dank en end, Kameraden, die dussen der herbeiten Seinen der kieden kameraden, die aufstaggsemig oder freiswillig in der Heimen bestieden und unsere mehrlossen Bollsgenolsen schalen kameraden, die aufstaggsenig oder freiswillig in der Heimen bestieden und unsere mehrlossen Bollsgenolsen schalen kameraden und unser en end und vor uns allen als ernste Rahnung sehen; Die Boes Wolffillers zur wiesen Kampfesdes Sudetendeutsschaden zu machen; wo wir marschieren, werden die Toten mit uns sein. Das sudetendeutsiche Freitorps dat seine Kulgade erfüllt. Sit mit dem heutigen Tage aufgelöst. Der Kampf aber geht weiter. Die Barole heitst Alle Zeit mit Adolf hitler für Großdeutschaufig in nach

#### Ronrad Senlein #. Gruppenfiihrer.

Berlin, 9. Oft. Der Führer und Reichstangler bat auf Borichlag des Reichsführers If den Führer der Gudetendeurschen Keichstommissar Konrad benlein zum If-Gruppensührer

# Autonomie der Karpatho-Ufraine.

Prag. 9. Oft. In Ufchborod trafen am Samstag die parlamentarischen Bertreter der Karpatho-Ulraine, wei dreigliederige Abordnungen des ersten ukrainischen Jentralrates und des ersten ukrainischen Nationalrates zusammen, um die Forderungen der Karpatho-Ukraine noch Art der sownischen Kertreter in Sillein aufzuleilen.
Im Kegierungsgebäude von Uschporod sanden mährend des gangen tages Beratungen klatt, in denen die Like der karpatho-ukrainischen Minister aufgestellt

wurde.
Boffigender der Regierung und Schulminifter: Abge-ordnefer Brody, Inneres: Senator Dr. Bacinfty, Wirt-ichaftsangelegenheiten: Abgeordneter Dr. Fencit, Gesund-

schr: Abgeordnefer Revan, Jupy.
Piescal.
Im Kamen der Prager Regierung gab dann am Abend
vom Balkon des Regierungsgebäudes der erste karpathoutrainische Minister Dr. Bartan herr Bolksmange eine:
Gelkäung ab, in der er mittellte, daß die Karpatho-Utraine
die selden Rechte wie die Sid was der gegeben die gegeben die Karpathoutrainische Regierung gebilde habe, deren Jusammensehung
nach Genehmigung durch die gentatele Regierung in Bran der Bewölkerung der RarpathoUtrainische Regierung der KarpathoUtraine durch ein Manische bekannt gegeben wird. Die Wahlen sur ein Manische bekannt gegeben wird. Die Wahlen surseichen werden.

# Noch drei Todesopfer des tichechischen Terrors.

Stelle in Gilichmig aufgeforbert morden. Auf bem Bege borthin erhielt ihr Begen von tichechilchen Bolten Feuer. Die brei Begleiter wendeten joset und juhren zurüc, mubrend Frenzel und Rubanet aus dem Wagen iprangen und Dedung luchten. Man fand ite butter eine 300 Meter von der Strafe auf einer Wiefe erschoffen auf.

In Schillersborf im Sulfichiner Ländchen fiel ein 14 jahriger Junge tichechilchen Angeln gum Opfer. Er wurde erschoffen, als die Tichechen am Samstag-früh den Det täunten.

Benpfcheftsterr fein Ganthen
Stellsettreter des Scapsischilletters: gefunde Rest Unng.
Derentweillich für den politiken Teil: Beinrich Ann Unng. fr. Nunk und
Unterhaltung: De. Heinrich Reid ert ferenteilt, Selferentweiser gin Ganther;
für Sudministikten und Wirtscheitung: Dill Gemoel: für Umgebung,
für den Schechteilt Dill Gemoel: für Umgebung,
für den Anzeigemil; Gite Natifer; finnität im Wiesdoden.
für den Anzeigemil; Gite Natifer; finnität im Wiesdoden.
Druck und Deriag des Wiesdodens Gogleiche Scheite. 27031
Diet und Deriag des Wiesdodens Gogleiche, Cognetie Scheite.
E Schriftsbergige Gefolodienstret, Wiesdohen, Longseffe II., Cognetie Gemof.
Schriftsbergige Gefolodienstret, Wiesdohen, Longseffe II., Cognetie Gemof.
Die, Miessohe, wiesde II. Seiten und Derlagsieler Beinrich Dade.

Die Musgabe umfagt 14 Geiten und bas "Unterhaltungeblait".

# Der Kührer im Saarland.

Die gewaltige Treuefundgebung in Gaarbruden.

# Einweihung des neuen Theaters durch Dr. Goebbels.

# Die Kahne des Reiches über Reichenberg.

Reichenberg, 9. Oft. Am Samstagnormittag wurde der Bormarich der deutlichen Truppen unter Jührung vom Genetaloberit von Bod im Bereich der Jone II sortgeset. Bon Krahau ans marichierten die deutlichen Soldaten auf Keichenserg zu, won sie in den frieden Kachmittagskinnden eintralen und mit einem wahren Zubelflurm von der erlösten Bevollkerung begrüßt murden. Der überschwengliche und seltigenung berricht werden. Der überschwengliche und seltigerung dernihmen der Bevollkerung der ihr der Keiche und sent der Keiche und sent der keichen der Keiche und sent der Keiche von Generalen ein. Kurz dannach sindet der Judel ein Kurz dannach sindet der Judel ein auf auf der keiche der keiche in unendlich erschenden auch Ind donn Welken her isch ein unendlich erscheinender Jug heran, woran die Spieleiten und das Multitorps. Der Judel sennt eine Grenzleitet und das Multitorps. Der Judel sennt eine Kernyn, als dann vor den Generalen, die gegenüber dem Kathaus siehen, egaft und schneidig das Multitorps einschwent und wer auf dem Martiplat einmulindenden Straße solg im Windelfert der Juden Martiplat einmulindenden Straße solg im Windelfert der Juden Martiplat ein mohn der zure lass der iehr viel mehr Wenischen find ihr der verjammelt. Aus der eine mehr Wenischen find der verjammelt. Aus der einer verschlichen Konthern auch hohem Turm des alsgehischen Rathauses grüßt weitsin das Hochtigkendern, Wilt danken den künger! Wan kehre er gründ mehr der gründen Spruchfönderen "Wit danken den haftere!"

Man sicht es den Soldaten an, daß se mitgerissen werden non diesem Taumel der Freude, der sich ihnen hier in Reichen-berg, der nun endlich befreiten Stadt, offenbart. Und die lubetendemigken Brilder, die hier zum ersten Nale deutsche Soldaten sehen, können den Blid nicht wenden von diese grauen Kolonnen, die ihnen die langerschute Freisset feringen. Rach dem Vorbeimarsch der Truppen zieht eine Ehrenfompanie

# Befreiungsstunde der Deutschen Süd-Mährens.

3naim, 10. Oft. (Funtmeldung.) Die unter dem Kommando des Oberbeiehlshabers der Heeresgruppe V, General der Infanterie Lift, liehenden Truppen haben Sonntagorinting die an Deutschlande obzurtenteden Gebiete der Tischo-Slowalei an der Grenze des Gaues Oberdonau völlig belett. General Lift und Reichstattfalter Dr. Se pf. 23 ng u. art übernahmen im Auftrag des Führers auf dem Marktplat von 3 na im, der größten und wichtigken Stadt des nunmehr deutschen Gieden der Genze der Genzellen und wichtigken Erdet des nunmehr deutschen Gieden der Genzellen der Genzellen und wichtigken Erdet des nunmehr deutschen Gieden der Genzellen der G

Auftrage des Führers und an der Spisse der deutschen Wedermacht in diese utdeutsche Stadt habe einziehen durfen. Die Hossiung und die heiße Schuluch des Bolles sier ist nun erwittl. Oper und Kampl haben ein Ende gekunden, das Ziel ist erreicht. Heute weht über Inaim die Facine des neuen Keiches, wird die Keiches läger gehigt. Unter ihr wird Deutsch-Addren genau is fampien und freudig seine Phast erfüllen wie in der stolgen Bergangenheit.

deutschen Sud-Mähren, deren Einwohnerzahl auf 25 000 bis 30 000 geschäft wied, die Berthofeit über das abgetretene And der Begrüßung durch die Vertreier der Stadt nahm General Lit das Abort. Er begann seine Rede mit dem Alles der Eruppen am Kommandierenden General, in deserve Begrüßung durch die Ertreier der Stadt nahm General Lit das Abort. Er begann seine Rede mit dem Alles der im dem Berthofen Freude, die ihn erfülle, daß er im donau, Dr. Jury, besanden, statt.

# Einmarsch in Romotau und Brüx.

Belig, 10. Oft. (Funsmelbung.) In den Mittagsstunden des Sonntags seiten die Truppen des Generals von Reichenau ihren Einmarch sort. Am Sonntag murde von ihnen in dem von uns besuchten Abschmitt die Linie Brüx—Saazerreicht.
Im 11.45 Uhr überschritt die Spige der vor Komotau liegenden Truppen, ein Krastrodschüßigendariallon, gesolgt von einer Panzerwagenabteilung und einem motorisierten In-

santeriebataillon, die bisherige Grenzlinie der Jone III. Romotau hatte sich zum Empfang der mit Schnsucht erwarteten deutschen Truppen aufs beste geschmidt. Als Kuntt II Uhr die Spife der deutschen Truppen in das Städtigen einzog, war ganz Komotau auf den Beinen. Auf dem Markeplak gegenüber der Dreisslätigsteitsfriche und der schönen Kolonnaden war eine fleine Tribüne errichtet. Dier diesen der Bezirtsleiter Nemerhä, der SPH, und der Kürgermeister von Komotau den Kommandeur der Schügendrigade sowie den Kommandeur der Schügendrigade sowie den Kommandeur der Kanzerwagen-Abteilung wills kommen.

temmen.
Die Bevölferung, durchweg Industrie-grbeiter, bat bei den leizten Wahlen ein überaeugendes Betenutnis zum Dentschutum abgelegt. Die Gubeten-deutschen brachten es auf 34 Sitze, während die Alchechen 3, die Sozialdewofraten 2 und die Kommunisten nur einen Sis erdielten.

#### Vorläufige Einigung Brags mit Pregburg.

merben. Entjprechend bem Abereinkommen murbe zwischen den einzelnen slamatischen Ministern die Zukändigkeit folgendermaßen ausgekeitt: Minister Dr. Tito: Bestöhden wohn den netes, Minister Cernat: Schulmesen, Minister Dr. Durcan fri Zukis, soziale Auflorge nub Gesundeitsmeigen, Minister Teplantly: Landwirtsschaft.

öffentliche Arbeiten, Sandel und Finangen, Minister &ichner: Berfebr.

Bolle Rechte für Deutsche und Ungarn.

Bolle Rechte für Deutsche und Ungarn. in Kresvarg vertas Dr. Josef Tis eine Profiamation der eisten ilwosissischen Regierung. Die ildernahme der Regierungs- und Executivogewalt trone den 20 jadrigen Rampj für die Rechte der Liowalischen Anton mitter der Jahne der Autonomie. Unser Nationalismus', deizt es u. a. bedeutet keinen Dotz gegen die Tscheichen. Aber auch Inzufen. Fremdes wollen wir nicht und mit gönnen jedem, was ihm gehört."
Den Ritbürgern deutscher und ungartischer Actionalistät verfichert die Brollomation, dof das liowalische Boll bisher liets bestrebt gewesen sein in Juha und Guntafte in den Anfaharn in Ruse und Guntaft zu leben. Dies Sweizeben auch und Ungarn die vollen sten der Lauftlichen und Ungarn die vollen staatlichen und bürgerlichen Kechte.

#### Die tommuniftifche Partei in der Glowatei verboten.

Preighutg, 10. Oft. (Funtmeldung.) Die flowafischen Minifter haben beichloffen, die Tätigteit der Kommunistischen Bartei in der Elowafei ju verbieten. Gleichzeitig ist den tommunistischen Zeitungen in der Elowafei das Boftbebit entgen morben.

# Zurückziehung italienischer Spanienfreiwilliger

Die römische Begründung des Schrittes.

Bilbao, 9. Oft. Das nationalpanische Fressehre hat solgende Mitteilung befanntgageben:
General Franco bereitet die soloritige Seinschildung der italienischen Legionäre, die über 18 Monate in Nationalspanien gedient haben, vor. Das nationale Spanies trägt durch biese umfalsende Mahnahme wirssem zur Feitig un ab er guten internationalen Beziehungen bei und benmt auherbem den Ausnichen des Nichteinmischungs-ausschusses entgegen.

Die nationallpanische Breise bezeichnet diesen auf dem letten Ministerat gesatten Beidung als größte Frie-denstat Francos nun wirdigt die Verdienite der italie-nischen Freiwilligen im spanischen Freiheitsfampf.

verfrüht und bringt bie Bojung einiger fehr bestimmter Pro-

#### Das Bölfergemifc der Roten.

Burgos, 9. Oft. Amtlich wird serner befannt gegeben, dag im Berlauf ber Stroschschaft auf nationals spanischer Seite kein einziger Ausländer eingeseicht wurde, möhrend die toten Truppen sämtkige überhaupt nur versügdern internationalen Brigaden heranzogen. Aus Urtunden vieler Brigaden, die in den Kämpfen erbeutet wurden, geht hervor, dag ein einziges Kataillon z. B. non wölft polinischen, granzosien. Wen den Unteroffzieren waren der Scholen, und der Scholen, der hervor, dag ein einziges Kataillon z. B. non wölft polinischen granzosien und unteroffzieren waren 36. Bosen, und von den Sosdaten waren nur 14 Spanier, der Reit waren Bosen, Franzosen und Tschechen.

#### Truppenverstärfung für Balaftina.

Rudreife bes Obertommiffars noch in Diefer Woche.

London, 9. Oft. Das Kolonialministerium teilt antlich mit, daß weitere Truppenversättungen nach Kalästing geschickt werden sollen, und zwar 4 Bataisson Infanterte, eine Barterie Kristerie und einige Kangetwagen. Damit wird die englische Militärhärte in Palästina auf 17 Bataisson Infanterie, zwei Kavallerie-Kagimenter, eine Batterie Artistere und einige Kangetwagen anwachen. Weiter werden frühere Soldarei sin den Posiziei dienst im Palästina angeworden.

Die Besprechungen zwischen dem Oberkommissar für Palö-stina und Ministern sowie Seamten des Kolonialministeriums werden am Wontag und Dienstag sortgesest werden. Man rechnet domit, daß der Gerkommissar Mitte der Woche nach Palästina zurückkoren wird.

# Emigranten in der Schweiz unerwünscht.

Bern, 9. Ott. Um der Fremdenpolizei die Kontrolle über die Einreise non deutschen und ölberreichlichen Emigranten in die Ambeit und die Durchreise durch die Schweiz wordem Eintreisen an der Grenze zu ermöglichen, dar die schweizeitsche Regierung solgenden Beschluß gesatt. Deutschen Staatsangehörigen mit deutschem Bas, die nach den deutschen Gelehen nichtausschlichen Kontonerschlese der ichweizerischen Gerenze nur moch gestattet, wenn ihr Bas mit dem Eintrag einer durch ein schweizerischen Grenze nur moch gestattet, wenn ihr Bas mit dem Eintrag einer durch ein schweizerischen Ausgeber Bewilkigung zum Ausenkfalt in der Schweiz oder zur Durchreise durch die Schweiz versehen ist. Der Vilumzwang

für die Inhaber öfterreichischer Baffe bleibt nach wie por be-

fat die Ingaber dierreichiger gagie vollede nach wer die die fich in der Schweiz aufhalten, wird erneut bervorgehoben, doh die Schweiz für is nur ein Transitiand den fann und dei hinen während diese vorübergehonden Aufenthaltes in der Schweiz siede Erwerkstätigfeit unterfagt ist. Auch der Erwerd von Liegenschaften oder die Verlichen Geschäften und Aufenthalt. Der neue Ausbesartsbeschilt wird krifte durchgeführt; er gilt nicht nur für den Grenzibetritt aus Deutschand, dons dern auch aus Italien und Aransreich.

#### Die polnifchen Unfprüche.

Eine englische Mitteilung an Waricha

Einige der politischen Regierung nobestehende Blätter wie "Gazela Bolsta" und "Aurfer Borannn" geben ein Dementi der Volnischen Zelegraphenagentur wieder, wonach eine engelische Demarke in der Arage einer gemeinsamen polnisch-ungarischen Grenze nicht erfolgt sei.

#### Hermann Röhl gestorben.

Münhen, 8. Oft. Im Romphenburger Kranfenhaus ift, wie erk jest bekannt wird, am Freitag der bekannt Discanflieger Houpkmann a. D. Sermann Köhl im Alter von 50 Jahren entiffligien. Röhl war iston leit nehreren Monaten an einem Rierenleiben iswer ertrantt. Die Beliebung des Fliegers wird voraussichtlich im Pfassenhosen bei Reu-Ulm, in seinem Heimafort erfolgen.

der far de fie un ger mi me mi fini Le

gert fan wii in Stern St

Dermann Köhl sonnte in diesem Frühlaht jeinen 56. GeGurtstag seiern. Am 15. April 1888 in Neu-Um gehoren,
hlich er der Familientradition treu und wurde Offizier. Eine
Kertwundung bald nach Beginn des Weltfrieges war entscheibend sir jeinen schildalsreichen was Ebeltfrieges war entscheibend sir jeinen schildalsreichen und erfolgdringenden Zeibensweg. Junächst Flugzeugbeodagier, legte er späler die Kilotenprilipung ab und wurde bald darauf Flugzeugslücker dei einem
Kombengeschwader, bessen Kommando er nach leiner Arstörderung zum Jaupimann übernahm.
Aür seine fernorragenden Leistungen vor dem Feinde er
hielt Hauptmann Köhl den Bour ie metrie, nachdem er berielt Hauptmann Köhl den Bour ie metrie, nachdem er berielt Hauptmann Köhl den Bour ie metrie, nachdem er berielt Hauptmann Köhl den Bour is mehre nachen und
versieden abere militärische Auszeichnungen erhalten hatte.
Bei einem bromatischen Luftfannip wurde er abgeschössen and
geriet in tranzölliche Gesengenschaft. Es gelang sim iedoch,
all Mösteire verstellecht, sider die Chweiz nach Deutschlands
untähnsteren. Rach Seenvigung des Krieges wurde Kohl
Leiter der Wibeilung "Rachtstug" bei der Eutschnia.
Weltbesannt wurde Hauptmann Kühl durch den fühnen

Welter der Abteilung "Kangting" det der Aufgonia.
Weltbefannt wurde Hauptmann Köhl durch den lichnen ersten Ok-Welt-Agig über den Alfantischen Dasan im April 1928 mit dem schon dor Tahren verstädenen Freiherten von Dichneield und dem rischen Commander Kimauurice. Die Technische Hohnblade Braunischweig verlieb ihm für diese den mals größe Leitung den Tittel eines Chremototors. Dermann Köhl hat dann sein ganges Können und seine größen Erfahrungen sie die Organisation des deutschen Jugwelens zur Berfügung gestellt. In den leinten Zohren fand er im Dienie der fatholischen Fliegenden Wissian.

# "Glüdlicher Auftakt für die Zusammenarbeit."

"Beginn der Lotalisierung des Spanientrieges"

Baris, 9. Oft. Der Beichluß jur Zurückiehung italienischer Freiweiliger aus Spanien wird von der Fartier Versie allgemein le d ha fi de zufüt, wenn man von den bolickweisigen us Bartier absieht.

Der Außenpolitische Vättern absieht.

Der Außenpolitische des dem Quai d'Orlan naheitehenden "Beit Partien" ichreibt u. a.: "Die große internationale Entip ann ung, deren erke kundgebung des Münchener Absommen war, beginnt ihre Früchte zu eragen. Der italienische Beschüng übste eine entschedende Wendung in der spanischen Angelegenheit. Der Abtrausport von 10000 Istalienen entspriche Beschung in der spanischen England als Beding ung für das Intrafitzeten der engflicht italienischen Justicksungen, die England als Beding ung für das Intrafitzeten der engflicht italienischen noch 16. April gesordert dat. Man könne also winken, jährt das Blatt fort, daß diese Absommen, die süt der Weberferkelung des Geschägewichs im Attelmeer von größter Wichtigkeit seien, nun das verwirflicht werden. Das gleiche geste für die Anerkennung des italienischen

Im petiums durch England, de sie in dem Absommen einsegrissen sie. Die baldige Entsendung eines französischen Botschafters nach Rom, det am Dienstag vom Winsternt ernannt werde, schließe dele Anerkennung von seiten Kantreichs bereits an sich ein. Der neue Bertreier Frankreichs werde in der Tat beim König von Italien und Kalier von Athiopien affreditert werden.

Musselm habe durch den Beschium und Judglechung von 1000 Freiwilligen eine Geste der Befriedung von 1000 Freiwilligen eine Geste der Befriedung getan. Das sei von größter Bedeutung, da damit einer völligen Beseitigung des internationalen Charafters der spanischen Krieden ber Ausg gedinnet worden sei, der Kontakt der vier Skaatsmänner in München habe von einer größen Kalamität der eine Unter der der Schafter und der Ducc, der dort eine Kentakt der vier Skaatsmänner in München habe von einer größen Kalamität der eines untschafte gespielt kade, sein Wert der Bestiedung fort, indem rads ponsische Ausgeschander entwirte. Dies Geste sei glüdlicher Aufralt sir die Jusammenarbeit der Größmächte zusgunten eines wirklichen Friedens.

#### Der erfte Eintopffonntag

in Berlin und im Guhrerzug.

Berlin, 10. Oft. (Runtmelbung.) Gleichzeitig mit der Eröffnung des Winterhilfswerfes im Gau Berlin fand im gangen Reich der exfle Eintopffonntag, der alle deutschen 1938/39 flatt. Der Eintopffonntag, der alle deutschen Bolfsgenossen zu einer großen Tichfameradschaft vereint, ist ein sinnküliger Ausdruck der alle Deutschen umschlingenden Bolfsgemeinschaft.

Begeineinschaft.
Auch der Führer und Reichstanzler nahm mit seiner Begleitung auf der Fahrt zur Aundsedung in Gaarbrilden ebenfalls das Eintopfgericht in seinem Son-derzuge ein.

Im Residenz-Theater:

#### "Meine Schwefter und ich." Ein mulitalifdes Luftfpiel von Ralph Benaufo.

Condon, 10. Oft. (Funsmelbung.) Der politische Korrespondent des "Dailv Express" meldet, im Insammenhang mit der durch den Richtitt des Macineminische Duss Coopernotwendig gewordenen Kabinetrsänderung werde gleichgeitig eine Reorganifierung der Berteibig unges ministerten kattssinden. Anschaften kattssinden Kontag werde am Montag weitgehende Beränderungen in der Kinnee verkünden. Im Leitartische legt sich das Blatt erneut für

rechaelung wingt.

Die Spielleitung Max Wüllers gab ber Aufführung erforberliche pricklinde Leichtigkeit. Sie wirfte wie eine ter Stisse und entiprach dem Stil dieses mulikalichen littpieles, das sich auf einer gläcklichen mittleren Linie ilden Schwant, Borieté und Operette bewegt. Da die aufrenden Archaut nur mit Kort und Lon, iondern dem it den Beinen — und was sier welchen! — ibren Seinen Ausbruch Derfeiben millen, io datte Rie Biere ner Minietur-Kowe gm zusiehen Band berneitellt. Iben ach dirigierte und dirigierte und der ein geschlosselfe, dab mit mpo oorwärts brüngende Orchefterbegleitung mit ibren

eine Art Wehrdienst ein, ben das Land allgemein wünsche.
Wie der militärische Korrespondent des "Daily Serald" in diesem Jusammenhang meldet, werde Kriegsminister Hoare Belisda eine Heaufjetzung des Dienstalters und Käne zur Verbesteung und Erweiterung der Berteidigung sowie eine Keide neuer Kefrutiesrungs methoden verfünden.

# 

\* Ein japanisches Venfmal sür Buccini, In der japanischen Datenikabt Kagalat istell ein Denfmal sür Giacomo Kuccini errichtet werden. Die Stadt Aggalati ist bekanntslich der Ort der Jandlung in Vuccinis "Waddume Buttersso".

#### Aus Kunft und Ceben.

# Wiesbadener Nachrichten.

#### SU.:Dienft am Bolte.

Am Camstagnachmittag sammelte die SA, die politischen Goldaten des Führers, Männer, die seit Jahren unermüdlich überall dort, wo man sie auch einsetz, ihre Pflicht tun, Alteisen. Ihnen ist diese Art des Einsates nicht stemd. Ob sie in den Taunus marichieren und dort Schädlinge des



Die Schrott-Sammlung lobnte lich.

deutschen Waldes vernichten, ob fie Papier oder Schrott fammeln, immer wiffen diese Manner, daß fie im Auftrage des Führers für ihr Bolf handeln. Für das Bolt, in das fie fich mitten hineinstellen, dem fie fich verpflichtet fühlen und für das sie die Kernzellen der wahren innerlichen Volls-gemeinschaft sein wollen. Wenn auch wieder einmal ein Rach-

semeinschaft sein wolken. Wenn auch wieder einmal ein Kachmittag der Familie genommen wurde, wenn auch wieder einmal ein Kachmittag der Familie genommen wurde, wenn auch wieder einmal ein Bergnügen abgeblasen oder verschöben werden muste: sie solgten dem Kus, der an sie ergebt, sie solgen jenem kinneren Besehh, der sie nie müde werden läßt, ihr ganges Leben in den Dienst von Führer und Bolt zu stellen! Was ist nun de in e Aufgere und Bolt zu stellen! Was ist nun de in e Aufgere von Sulksgenosse Sein in den Keller der in die Kumpelstein. Ein paar Schritte in den Keller der in die Kumpelsammer, und du sindelt das, was der SA. Manne seisten gering. Ein paar Schritte in den Keller oder in die Kumpelsammer, und du sindelt das, was der SA. Mann von die sindelt das, was der SA. Mann von die sindelt das, was der schriften gese es in einen alten Sadolen bereit. Dann wird der SA. Mann seinen Dienstanzug, den er sich meist mitheboll erspart hat, nicht beschmutzen. Glaube teiner, er habe teiner kir Alteisen mehr. Seht nach in Eden und Winsteln, in der Wertzeuglichublade. Alles ist zu verwerten. Gebt die frummen Kägel deraus, die ihr ichon jahrelang gesammelt mit der löblichen Abslicht, sie einmal gerade zu klopfen. Ihr klopft sie doch nicht gerade. Alser die Sa. mird sie doortsin liefern, wo sie wieder verwertet werden können. Wer also noch wo fie mieber verwertet werben tonnen. Wer also noch Schrott hat, ruse die Standarte 80 unter 23530 an. Für Abbolung wird geforgt werben.





Muf bem KR.-Stand. (3 Photos: Seep. R.)

#### Sportabzeichen-Wiederholungsübung.

Am Sonntag in aller Frühe traten die SN.-Männer bereits wieder jum Dienit an. Er galt der Ablegung der 2. Wiederholungsübung für das SA.-Sportabzeichen. Den Körper und den Geift jung erhalten, diesem Jelee die deien die vom Führer angeordneten Wiederholungsübungen. Auf den Schießländen entwidelte sich bald ein lebhaftes Treiben. Es galt die Bedingungen für das Kleinfaliberschießen neu zu erfüllen. Keulenzielwurf und Keulenweitwurf mußten am gestrigen Tage ebenfalls erlebigt werden. Webipportsich erfüllt damit die SA. große Aufgaden im Dienst am Kalte.

#### Die Führerinnenschaft des Bom. Dbergaues bereit jum Bintereinfag.

Aurzichnlungen für die im ADR-Mert ersätten Landmädels durchgesührt. Musste und Dichterabende, Theaterring und Ditchtigerabende, Theaterring und Ditchtigerabende des BDR auslodern, Buppenlyiele und Wärchenstlimftunden den Jungmädels Areude und Marcegung deringen. Der Sporteinigk erkrecht sich vor allem auf Hallensteinismen und Gnmngitt. Darüber dinaus wird der Obergau auch diesen Anneiter weie Arlegene einberufen. Landbienit, Berufslenkung, MSR.-Hise, die einderen den Den Tuderendeurischen gilt, und Keichsberufswertikungs ben Tuderendeurischen gilt, und Keichsberufswertikungs bei Tuderen den Einsaberufen. Den Guderen des Anfeise kanneits die Kahteupläne des Sommers. Ms Aufstat werden die Gruppen im Januar ein größes Jahrteuplänern Sele Riefe gab dem Einsah des Winterhalbsahres viederum die Verlegung der Weitung, die wie im vergangenen Jahr in einem allgemeinen Weitung, die wie im vergangenen Jahr in einem allgemeinen Weitbewerb die Beste belonders auszeichnen wird.

Die Tagung, die unter Leitung von Obergausstung in Mainz und verfchiedenen Refeaten ihren Abschaltung in Mainz und verfchiedenen Refeaten ihren Abschläus.

— Wiesbadener Rünftfer im Rundfunt. In ber Sendung des Reichsfenders Frantfurt a. M. "Rebenan und Gegeniber" am Dienstag, 11. Ott., um 20.15 Uhr, wirten Charlotte Schube und Fred Raul mit.

#### Zünfti war's

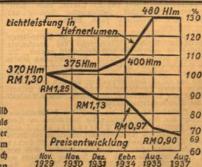
#### auf dem Ottoberfeit im Baulinenichlöfichen.

auf dem Ottoberseit im Vaulinenichtöschen.
Den Reigen der großen Veranstaltungen der NGG.
Kraft durch Freude und Ensthammung der schiefenden Wiesekadener dienen, eröffnete am Samstangabend das bereits zur Tradition geworden Ottober ieft im Vaulinenichlöschen. Auch in diesem Jadere wurde es in Verbindung mit der Anderen Veranstaltung der der Veranstaltung der Veranstaltu

Sommers geruht hat.

— Erneuter Eturm über Wiesbaden. Der Durchung eines weiteren Tiefdruckausläufers über Norddeutschland lieg am Sonntag in Wiesbaden den Wind wiederum bis zur Eturmessfürfe ausstellen Zu den Eturden von 13 die 18 Uhr trat eine mittlere Stundengelchwindigkeit von über 3 Weter in der Gefunde ein, die noh sie des Wiesers in der Gefunde ein, die noh ihren Verschlang und 15.28 Uhr gemesen werden mit 13.8 mps, während die Vörnerkung und 15.28 Uhr gemesen werden mit 13.8 mps, während die Vörnerkung.

mit ber Einführung ber Deram D. Lampen. Das nebenfiehende Schaubild zeigt, daß die Lichtleistung der 40 · Watt · D · Lampe, um nur eine Größe als Beispiel zu nennen, gegenüber der Einsachwendel Lampe bei gleicher Lebensbauer um 30% gesteigert wurde und daß der Preis dieser besseren Lampe frosbem um 31% niedriger ist. Eine 40. Watt. Osram. D. Lampe tostet jest nur noch 90 Pfennig. Verwenden Sie asso zum eigenen Vorteil siets die innenmattierten



### Wiesbadener Bereine jubilieren.

75 Jahre "Gintracht"-Ganger.

Der Sängethor des Turn und Sportvereins "Eintracht" Wiesbahen beging am Sonning lein Tsjähriges Bestehen, das mit einer Jeterstunde eingeleitet murde. Nach dem Chornortrag des 22. Kjalms von Schuert, begrüßte der Sejangwart Emil Se'b die Erschiennen. Hierauf hörtige dem den Risslote 22. Kjalms von Schuert, begrüßte der Sejangwart Emil Se'b die Erschiennen. Hierauf hörtem non Risslote kij flug einen Prolog, der des deutlich Lied eierte. Der Bereinsführer August D hig art diet bei Erstrete. Da Turnen und Gelang viel Gemeinlames haden, was einst ichen Turns und hen den Mitchen den Schuerte in den und hen Lied der den Lied der der deutlich eines Luarteits laut wurde, des man denn 1883 ausammenstellte. Bald istalteten fich auch die ülteren Turner ein und jo som es jur Gründung der Gelangsabieilung. In längeren Ausstührungen istilberte der Rechner des Ausstühlen des Bereins und die zuerschieden Erfolge, die die Gesangsabteilung alsbald verziehnen Dirigenten: Kischer, Berghof, Schanduar, Miller-Main, nor allem aber des unscheicher Zondigenen Versiehnen Dirigenten: Kischer, Berghof, Schanduar, Miller-Main, der Len den Gesangerdor als Dirigent der Klüte entgegenstührte. Anschließend Dumänner, währen des Bekeichens des Eingerdors, insbelander des Betriech bes Bekeichen des Eingerchers, insbelander des festigen Dimanns Emil Seib. So entwielte in der Augustehen der Schangerfor aus steinten Aufgleichen Seigerschers, insbelander des festigen Dimanns Emil Seib. So entwielte in der Mitglieber des Küngerhors, insbelander des Schangerfor aus steinten Mitglieder Beitungen, die ihm machmen des gestecken Jieles möglich waren. Auch die kondern Jieles der Kenter der Mitglieder Lieder der Schangerhors. Aus der Chornortrag "D. Schutgeift alles Gönern des des des Schangerhors befanden. Jum Schlie har Ruthlungen, die ihm im Rachmen des Gesten Mitglied waren. Mach die Gesten der Schangerhors Mitglieder Ruthlungen, der ihm im Mitglieder Ruthlungen, der ihm im Schlie der Erfechte des Genoren des Gestensten der Schangerhorsen und Klützer des

Dürner, Giegel, Werth, Sonnet und Jüngst zu Gehör brachten. Der Tenor Willi Bflug und der Bation Karl zu von ann erfreuten u. a. mit sellechden Opermorträgen. Die Turnerinnenabieslung (Einstud. Annslehrer Krumm) zeigte graziös Keulen: und Ressildungen, die attiven Turner (Leitung Heinrich Zindelten und Ressildungen, die attiven Turner (Leitung Deinrich Zindelten Welltersdaft. Den Abschlübslidte ein Massendort gewohnter Meistersdaft. Den Abschlübslidte ein Massendort Zeitung. Die Unrahmung der Brottagsfolge slührte die Kapelle Günther schmissig durch. In einem Schlüßword bantse Odmann Emil Seide allen Gratulanten und Gösten.

Um Brotmitig war eine Totenehrung auf dem Kordriedhof durchgesührt worden. Im Grade des Tonigketes Karl Schau zu, der einem Rochofen am Masterdom beindetes Karl Schau zu, der einigen Wochen am Masterhom Schagerschor des Turns und Sportvereins "Eintracht" war, swie am Grade des Turns und Sportvereins "Eintracht" war, swie am Grade des Durchen Schaffen der Krüger und Gehörtnigenschen durch der Kränge niedergeset und Sedäcknissansprachen durch die gehalten. Der Sängersdor lang dazu "Stumm schläft der Schaften. Der Sängersdor lang dazu "Stumm schläft der Schaften. — et.

#### 50 Jahre im Dienfte des Ruderfports. Jubilaums-Bestabend im Rurhaus.

baden und Ribbermart Krüger im Jamen ber Frauens und Mäddenabteilung einen funftvoll gefertigten Tildwinnel.

Im Anschlüß an die würdige Feierstunde blieben die Ruberer mit übren Gölten noch lange fameradschaftlich zusammen. Ein kleines, aber geismachvoll ausgemähltes linterbatkungsprogramm, dargeboten durch beliebte Operettenstifflicher des Deutschen Ibeaters, brachte ihnell tröbliche Stimmung. Charlotte Schüge hatte — wie auch auf det Wühne — die Juhörer schwell in ihren Bann gezogen. Sie lingt ihre reizenden Chanjons mit einem Charme und einer Lebendigseit, der ihr begeisterten Seisal einbrachte. Fred Raul, der neue Auflo unserer Bisipse, dos einige Kaddinettilücken der Rieinfunkt in vollendeter Form. Beide Künfler vereinigten ihr schwes Simmeteriol dann noch in zwei Depertens und Wiener Liebern. Alle Künfler sonnten den Depertens und Wiener Liebern. Alle Künfler sonnten den handaren Beisal der Juhörer entgegennehmen. Jum Tang pieste die Kapelle Schillinger vertiengtenol auf, Es war ein sichner Jubisäumsabend, den die Sportkamereden und kiener Jubisäumsabend, den die Eportkamereden und kiene Sätze sichel werden.

Sie beziehen 25 Jahre das "Wiesbadener Tagblatt". — Ihre filberne Hochzeit feiern am 11. Oktober die Eheleute Karl Immer und Frau Warfa, geb Ick, Schwarzenberge frage 11. Sie find ebenfalls 25 Jahre Bezieher des Wies-badener Tagblatts.

#### Wiesbaden-Biebrich.

3n ben wohlverdienten Ruheitand frat am 1. Oftober Reichsbahn Labemeifter 30f. Rlepper, Friedrichtt. 24,

der Reichsbahn. Labemeister Jos. Klepper, Friedrichtte. 24, nach falt Klächtger Tätigfeit.
Bergeserband. In der Halbelle Schlokpark entstand an einem städtlichen Omnibus ein Vergalerbrand. Der Habrel tonnte ben Brand mit einem Handseurlöschapparat erstiden, so das die Feuerwehr nicht einzugerisen brauchte. Bersonen wurden nicht verletzt. Der Wagen wurde abgeschleppt.

#### Wiesbaden-Schierstein.

Sturmwetter tobte in den leisten Tagen über unserem Stadtieil. Ziegel slogen von den Däckern, Rege der Jischer ausgen zu Schaben und auch an denen im Rasser dessiblichen Ruder- und Motorbooten waren Schäden jelgestellt. Ranches Boot ist durch überschlagende Wellen gelunten. Frauenisches hist den gelunten. Frauenisches hist untern juderbendutschen Brüdern und Schwestern durch Ansertigung von Besteldungstüden. Jahlreiche Schierheinertinnen beteiligen sich freiwillig an dem edlen Hiswerten Bumme erhielten Schus. Die vom Rus- und Verledrungen von der der angeplanzie weiter Bammerlich als dur Bertehrspretein, Zweigsruppe Schleckeln, am Dasen angeplanzie weiter Bammerlich hat auf Berteiben der Zweigsruppe ein Dollatter zum Schuse erhalten.

#### Wiesbaden-Dotheim.

Der erste Eintopsjonntag für das Winterhilfswert 1938/39 brachte dier einen ichonen Ertrag ein, der jogar manchen Eintopsjonntag des Boriahres noch übertrifft. Eilberne Hochzeit. Am Dienstag, den 11. Oftober, des gehen die Seheleute Tincher Friedrich Baum und Lina, geb. Bartholomäus, Kohlhedstraße 34, das Fest threr sübernen Hochzeit.



#### Wiesbaden-Bierstadt.

Richtfelt. Die kathol. Kirchengemeinde beging am Samstag das Kichfelt des Kirchenneubaues. Betriedsführer und Arbeiter, die am Kau beteiltgt find, fanden fich ein, darunter auch die Bertreter der Baupolizei. Als der Kichfbaum hochgesogen wurde, richtete Piarrer Kumpf eine Anfprache an die Arbeiter. Rach dieser kurzen Keier begab man fich zum Gaalbau "Bären" mo eine gemeiniame Abendossel und musikalische Borträge die Unwelenden froh vereinte.

Jusammensisch Ges Kirchgasse und Kartgausstraße kam es zwischen einem Jasabater und einem Wiesbadener Lachwagen zu einem Jusammensisch. Der Motorradischer ertielt leichte Hautabsschaftungen, wöhrend sein Rach kart mitgenommen wurde. Der Lastwagen fonnte seine Facht sortsehen.

#### **Faunus** und Main.

— Settenhain, 9. Oft. Her feierten am 9. Oftober die Cheleute Khilipp Christ im Areile ihrer fünf Ainder und beiden Enkel das seltene Fest der goldenen Dockseit. Das Indelnaar verrichtet noch lämtliche vortommenden Feld-arbeiten.

#### Wiesbadener Lichtspiele.

werden überholt. Der Wetterhahn wurde bereits in Ordnung gebracht, und breht fich frifch geputt im Winde. Ein mächtiges Geruft umfleibet den Gubturm.

Ordnung gebrächt, und drecht fich frisch geputst im Winde. Ein mächtiges Getüft umfleibet den Gübturm.

— Ausgeichnung für irene Dienste. Auch bei den Julitzbehörden des Landbesgerichtsbegirts Wiesbaden sind in den leigten Abosen eine Keibe von Treublenstelnenzeichen verlieben worden. Das goldene Ehrenzeichen sir dojährigen dienst haben erhalten: Landberichtspräschen Hermehl, Landberichtsdierler Dermehl, Landberichtsdierler Der Miller und Oberamtsrichter Löhr. Das silbene Ehrenzeichen sire Jührtze Denstzeit geben erhalten: Oberstaatsanwalt Laumbulch die Landberichten Gunst, Mohr. Dr. Gellhorn, Noth und Dr. Knod, Amtsgerichtsdierler Gond, Erster Staatsanwalt Chesius, Oberamtsrichter Spieh, Widesehem, Staatsanwalt Chesius, Oberamtsrichter Spieh, Widesehem, Staatsanwalt Chesius, Oberamtsanwalte Kiedel und Dr. Quentel, errer Juliedberinspetien Mittelstäd, Julizinspetor Liesberg und Göch, www. der Wittelstäd, Julizinspetor Liesberg und Göch, www. der Wittelstäd, Julizinspetor Liesberg und Gehen noch aus.

— Jum freiwisligen Cintritt in die Heeres-Untersstäden das des Gehen erhalten Vorsdan, Gigmaringen und Frankenstein (Schiefen) is zum Herbis 1939 Gelegenheit gegeben. Die Ausbildung deuert zwei Jahre. Bei Bewährung erjolgt dann Besiederung zum Unterosfizier und Beziehung zu einem Truppenteil. Bewerdungen sie als der Gehulen sind unz gehend nur an die Unterosfizierspelen Weitelnung für der der Gelambiensteilt und Schen fild für eine Gelambienstein von 22 Jahren zu verpflichen. Kähere Ausfunfte bei der Wehrbezitzsommandes.

bienitzeit von 12 Jahren zu verpflichen Köhere Kuskunft bei den Aberbegitrsfommandos.

— Beründerungen bei den Forstlichen Sochschulfätten.

M zuse der Vereinbettlichung des Forstweiens im Reich geht die Forstliche Hochschieftlichung des Forstweienschaftlichen des Wirinfereium für Wilfpenfacht, Traiehung und Bollsstlichung über. Die seithet in Hann voner sich Wil in der bestehende zweite preußische Forstliche Hochschale zweite preußische Forstliche Facultät der Universität Göstingen eingegliedert. Die Forstliche Beilung and der Universität Gestengen zu der weiter der Verlichten Verlichten der Universität Gestengen von 1. 11. 1938 aufgehoben. Das war notwendig, weil man in Sättingen unter Forstlichten Der hohen Tradition von Siehen unter Forstlichten Der hohen Tradition von Siehen unter Kortlichen Känden einen größigigen Kusbau der Forstlichen Facultät vonrehmen will und im weite der Holle der Könden Kann Göstingen und Siehemmen liegen würden. Der Gösttinger Forstlichen Hohen werden wirden. Der Gösttinger Forstlichen Hohen der und bestehen der weite der Verlichten Schult verliger. In der eine bedeutende Naturwissenschaftlichen Forstlichen Hohen der eine bedeutende Naturwissenschaftlichen Forstlichen Hohen der eine bedeutende Naturwissenschaftlichen Baturk der eine bedeutende Naturwissenschaftlichen Baturft der der eine bedeutende Naturwissenschaftlichen Facultät verfliger. In Gestengen über eine bedeutende Naturwissenschaftlichen Baturkissenschaftlichen Baturwissenschaftlichen Baturwissenschaft

und Arbeitsplan ben tatsächlichen Bedürsnissen voll ent-sprechen, und zwar außer den bereits genannten eine Forst-ische Hochschule Iharand bi (Abteilung der Lechnischen Hochschule Arbeitung abreilung abei Universität Freiburg i. Br., Forstliche Interine an der Universität Münden und Forstliche Institute an der Hochschule für Bodenkuftur in Wien.

für Bobenkultur in Wien.

Ban Amts wegen Frauen- und Kinderzulage für Schwerbeschädigte. Der Reichsatzbeitsminnister hat die Berlorgungsämter ermächtigt, eine Erleichterung jugunsten der Schwerbeschädigter einzulübren. Bisber erhelten verwitwete und ihnen gleichgestellte Schwerbeschädigte die Frauenulage nach dem Reichsveriorgungsgesetz und die verlängerte Linderzulage die zum 21. Lebensjahr, soweit die Berufsausbildung vorher nicht beendet ift, nur auf besonderen Antrag, von Antis wegen zu dewilligen ind, wenn aus den Berlorgungsaatten einwahfrei hervorgeht, dah die Borausslehungen fliersus vorliegen.

Es albs Weissmaachsversuren. Der Reichserziehungs-

schungen sierfür verliegen.

— Es gibt Weihnachtszensuren, Der Reichserziehungsminister hat ausgeodnet, daß troh der anderweitigen Einstellung des Schulsabres es die auf weiteres dei seiner früheren Bestimmung bleidt, wonach die Schulzeugnisse auf geginn der Hechteren Bestimmung bleidt, wonach die Schulzeugnisse auf beginn der Hechtenachtseien und der Oftersetzen erteilt werden. Hür die Zeugnisse wird ein bestimmtes Musser vorzeschrieden werden.

— Jusammenstoß. Am Connag sam es zwischen zwei kraftwagen, von denen der eine aus der Vierstadker Straßen innuter zur Wisselmstraße wollte, und der andere aus der Kraftwagen, von denen der eine Ausen Kraftwagen und dem Stredung eindog, zu einem Jusammenstog. Die Insalsen der Kohen Ausen kannen mit Freilungen und dem Schreden havon. Beide Kraftwagen wiesen Sachschaden aus, iehten jedoch unmittelbar darauf ihren Weg fort.

— Rabschrer wird gesucht. Am 3. Sept. 1938, gegen

ihren Weg fort.

— Rabfahrer wird gesucht. Am 3. Sept. 1938, gegen 13.30 ühr, wurde in der hindenburgallee, an der Halte fielle der Linie 1, unterhald der Audolf-Toget-Strade, eine Arau, die auf den Omnibus wartete, von einem Radhafter, der in Nichtung Siedrich suhr, angesabren und verletzt. Dhie sich und die Berleicht zu tsummern, suhr der Rabfahrers weiter. Zeugen, die Angaben über die Verfahrers wachen können, werden gebeten, sich der Verfahrers machen können, werden gebeten, sich der Verfahrersunden, Seitendan 1., zu melden.

— Silberne Societ. Um Dienstag seiern die Sebleute

- Gilberne Hochzeit. Am Dienstag feiern die Scheleute Boitschaftner Wilhelm Breitenbach und Frau Marie, geb. Beer, Goebenstraße 11, das Fest der filbernen Hochzeit.

# Appell zum höchsten Einfag.

Gauleiter Sprenger eröffnete das 2852. des Gaues Seffen-Raffau.

Feierftunde in der Mainger Stadthalle.

Cauamtoleiter Saug

legten.

Gauantsleiter Saus

gab zunücht einen Aberblid über die Leifungen des WSW.

im Gau Dellen-Kallau. Nahrend des verflossenen Winters

1837/38 betrugen die Gestlosenben 3.3 Will. WW. das inn

gegenüber dem Korjahr 1 Will. WW. mehr. In desenüber dem Korjahr 1 Will. WW. mehr. In den eine

3.5 Will. KW. Im der der dem desenschaften

3.5 Will. KW. Im der gangenen Er Gau Desen-Kassau

3.5 Will. KW. Im dergangenen Er Gau Desen-Kassau

3.6 Will. KW. Im dergangenen Er Gau

3.6 Will. KW. Im dergangenen Er Gau

3.6 Will. KW. Im dergangenen Er Gau

3.6 Will. KW. Im der Gaus

3.6 Will. KW. Im der Vollen
3. Will. KW. Im der Vollen
3.6 Will. KW. Im der Vollen
4. Will. KW. Im der Vollen
5. Will. WW. Im der Vollen
5. Will. KW. Im der V

Gauleiter Sprenger,

kurmild begrüßt, lieste aunächt die Aufgaben des eriten Abril, überdaupt und des diestährigen ersten großbeutichen Abril, einander gegeniber. Im Gau Hellen-Naflau mußten demals 800 00 Menichen detreut werden. Benn deren Jahl inzwilden auf 800 000 gelunten let, io bedeute das bei den gekregerten Leitungen des Abril, lediglich, daß nich die Betreuung des einzelnen gelitegen ilt, iondern der Rreis der Aufgaben erweitert worden let. Das Abril kelle beute eine Dauerleitung dar. An der Svige ichreite die RSA mit dem dit fis wert. Mutter und Kind', das eines zu dener Dauptaufgabe geworden let. Jehn heime in den

ichoniten Gegenden des Gaues leien bereits dafür erkellt. wier weitere werben diese Jahr folgen, lodas der Gau in der Sefteuung und Gelunderhaltung unteres Kolfes mit an der Goise marschiert. Webr als 1.5 Mil. MM tomtten im vergangenen Jahr vielem dilfswert augeführt werben. Weiter ist das für die Sicherfellung der Ernährung des Kolfes in läweren Zeiten lo wichtige Ernährung scholfes in läweren Zeiten lo wichtige Ernährungsbilfswerf zu nennen

jet ods jur die Interteilung der Ernadrung des Polites in idweren Zeiten lo midtige Ernad brungs hilfswerf zu nennen. Die Taffache, daß das diesjährige WSAR, das erite großbeutliche ill, in das unlere Briber in der Öhmarf und in dem vom idwerflen Ciend deitingelugten Gubetendeutsfalanden vom die Verlange, das alle dieskerisem Ainfregungen weit überfaltien werden, müßten, Das ASAR, vorlange weit überfaltien erden, müßten, Das ASAR, vorlange der in den der es müßte derart sein, daß es auch wirtflich ein Opter ist. Der Gonnleiter rief ein, daß es auch wirtflich ein Opter ist. Der Gonnleiter rief

weiter sum verkönlichen Einlat für das USPA, auf. Dieles dabe nur 377 begahlte Kröfte im Gau, benöftge aber 42 000 Mitarbetter, die geute durch den geltetgerten Menichenbbart der Wertschaft nicht mehr is wie friber zur Kertigung lichen. Den Gelt des Geltschaft nicht mehr is wie friber zur Kertigung lichen. Den Gelt des Geltschaf

#### Theater • Kurhaus • Film

Deutides Theater. Montag. 10. Oft., 19:30-21.45 Uhr: "Das Madden Stene". St.-A. & 6. — Dienstag. 11. Oft., 19:30-22:30 Uhr: "Der Hiegende Hollander". St.-A. & 6.

11. Oft. 19.30—22.30 libr: "Der lliegende Hollander". Et.R. G. 6.

Refibens-Theater. Montog. 10. Oft. 20.00—22.30 libr: "Meine Edwichter und ich". Et.R. 1. 4. — Dien stag. 11. Oft., 20.00—22.30 libr: "Meine Edwichter und ich". Et.R. 1. 4. — Dien stag. 11. Oft., 20.00—22.00 libr: "Hollawood". In Stage 11. Oft., 20.00—22.00 libr: "Fangette Et. 20.00 libr: "Edwicker". "Aus deutlicher Ernt Edald. Gintritispreis". O.75 Min., Dauers und Auftarten gültig. 20.00 libr: Ramette. "Aus deutlicher vormantischen Odern". Leitung: Rapellmeiter Ernt Edald. 1. Dubertüre auf Der "Konig Manitech" (C. Reinead). 2. Kolfsene aus der Loper "Des "Dunder". G. Dummerbind). 4. Duer "Der Der "Des "Dunder". G. Dummerbind. 4. Dur "Der "Des "Des "Des "Bunde". G. Dummerbind. 4. Dur "Der "Genten "Edgen". 6. M. der Der "Derag Milbfung". (Giefer "Ragne"). 6. M. deben des der Doer "Rienst". (R. Magner-Maede). 7. Ouwerties der Der "Derag Milbfung". (Giefer "Magner-Maede). 7. Ouwerties der "Der "Der "Berthäuf". (R. M. 20.00). [Intrities preis; 0.75 MM. Dauer- und Auftarten gültig.

Brunnensolonnabe. Dien stag. 11. Ott., 11.00 libr: Früh-Kongert. Leitung: Rammermuister Günter Eberle Kurfarten gültig.

Scalassertets. Mibert, Schott Ionferiert die größe artifitige.

Scala-Bariete. Albert Schort tonferiert bie große artiftifche Meisterichau mit Alvares-Bros von ber Scala, Berlin.

Film-Theater.

Belhalla: "Süxfer als die Liebe" mit Karin Harbt,
Ivan Betronich und Kaul Wegener.
Auf der Bühne: "Die 5 Solvetas".
Thallat "18 Grüdle" mit Heinz Mühmann u. Hans Woser User Belater. "Die vier Gesellen".
Filmpalati: "Die vier Gesellen".
Filmpalati: "Deimat" mit Jarah Leander.

Capitol: "Spiel auf der Tenne". Apollo: (vivere) "Kehre zurüch mein Mädel". Urania: "Der Ann, der Sherloch Holmes war". Luna: "Der unmöglich Berr Bitt". Olympia: "Jigeunerprinsellin". Ulnion: "Frühltingsluft".

#### Aus Gau und Provinz.

#### Aus dem Rheingau.

Rochmals reife Erdbeeren.

m Erbach. 9. Oft. In verichtebenan hiefigen Erdbeer-felbern fonnten biefer Tage aum aweiten Male in biefem Jahr reite Erdbeeren geerniet werden. In einem Fall wurden einige Bund geoflück.

m Sitrid, 9. Oft. Die goldene Sochzeitsfeier ber Chefeute Ferdinand Abeil wurde unter Anfeilnahme der ganzen Ge-meinde mit einem Fadelug besonders mürdig begangen. Bei einem Ständsten des Männerchors tvrach Lehrer Beder Glid-münliche aus. Die Gemeinde überbrachte ein Geschenf.

m Gellenheim. 9. Oft. Bei einem Betriehsappell der Malchimentabrit Jahannisdera in Geilenheim murden swansis Kreistieger des Berufsweitstempfes geehrt. Se ind dies die Gefolgichaftsmitglicher Kris Bertmeiter. Bernbard Schweidert. Karlbeim Krich Fris Järg. Richard Köffmard. Dadlima. Johle Freimundt. Beier Gring. Josef Lebien, Eugen Deit, Audolf Lohr, Eugen Winter, Karl Mithelmi, Billichim Bouffert. Mojes Botting. Lowing Köfch, Josef Obet, Karl Sofmann und I. Gieß. Gie befamen Alts unden und Rigefeten.

#### 4½% auslosbare Schahanweisungen des Deutschen Reichs von 1938, Dritte Folge,

rudjahlbar jum Rennwert in den Jahren 1953-1958

# Zeichnungsangebot

Bur Kortführung der von der Reichsregierung übernommenen Aufgaben begibt das Deutsche Reich

RM 1500 000 000,- 41/2 % auslosbare Schahanweisungen von 1938, Dritte Folge. Die Schatzanweisungen fauten über AM 100. 500, 1000, 5000, 10 000 und 20 000.

Die Schakanweisungen sauten über RM 100. 500, 1000, 5000, 10 000 und 20 000.

Tie find vom 1. Oftober 1388 ab mit 4½ % jährlich persinslich. Die Jinsen werden belbiddrich am 1. Avril und 1. Oftober 1. 3. aesahlt, erftmalig am 1. April 1839.

Die Schakanweisungen dieser Tolge werden in sechs annäbernd gleich große Erwapen eingeteilt. Te eine beleier Eruppen met vom Ausschlung aum 1. Oftober der Zahre 1933 bis 1958 ausselöst werden. Die Richaldung erfolgt um Reinwert. Die Ausschlungen finden in dem werden der Ausschlungen fiele Eruppe wird in Wickaschlung erholen gester bekanntigenacht. Die Kündslungen einben Erkastungenacht. Die Kündslungen einem früheren Beitpungen dieser Bekanntigenacht. Die Kündslungen einem früheren Zeitpunkt, sehoch nich vor ehm 1. Oftober 1948, bleibt vorbehalten.

Den Zeichnern wird zur Wahl gestell, weitweber die Ausserfigung der geseichner Stilde ober der Gleichen und der Verlagen der Geseich der Geseich der die Geseich der der Geseich der der Geseich der der Geseich der der Geseich der Seiche der Geseich der der Geseich der Geseich

Die neuen Schahanweisungen bes Deutschen Neichs find gemäß § 1807 BGS.

Sie tonnen nach Erscheinen im Lombardverkehr ber Reichsbant besieben werben und find auch im Lombardverkehr bei ber Breusischen Staatsbant (Seehandlung) als Dedung zugelassen.

Die Einfahrung der 4 1 % Reichsschatzungen von 1938. Dritte Folge, an den beutichen Börsen wird alsbald nach ihrem Erschenn veranlaßt werden,

Bon ben porstehend bezeichneten RM 1 500 000 000.— 41 % auslosbaren Schats-anweisungen von 1938, Dritte Bolge, find RM 550 000 000,— bereits festgezeichnet RM 950 000 000,- 41/2 % auslosbare Schaganweifungen des Deutschen Reichs von 1938, Dritte Folge,

werden biermit im Auftrage bes Reichs durch das unterzeichnete Konsortium zur öffent-lichen Beichnung unter den nachfolgenden Bedingungen aufgelegt.

#### Beidnungsbedingungen

1. Der Beidnungspreis beträgt 983/40/0

unter Berrechnung von Studsinsen (fiebe Biffer 4). Die Borfenumfassteuer tragt ber Zeichner. 2. Zeichnungen werden in ber Zeit

vom 10. bis 24. Oftober 1938

bei ben in der Anlage zu bissem Angeboi genannten Banten, Banflirmen und beren beutlichen Aweigniederlaffungen während ber üblichen Geschäftigkunden entgegengenommen.

Die Zeichnung sonn auch durch Bermittlung aller übrigen Banken, Bantiers, Saarfalken, Siankeilen und Kreditgenollenichaften bei den Zeichnungseitellen vorenommen werden.
Arüberer Schind des Zeichnungsgeschäfts bleibt vordehalten.
3. Die Auteilung ertolgt baldmöglicht nach Ablauf der Zeichnungsfrift und bleibt dem Ermelien der zeichnungslielen überfallen. Anmeldungen auf defimmte Städe konnen wieweit berückfichtigt werden, als dies mit dem Interesse der übrigen Abnehmer verträglich erfehent. Ein Anzeich auf Zuteilung kann aus eine vorzeitig eingekahlten Beträgen nur bergeleiter werden, soweit durch die Zeichnungskiellen die Berückfichtung ber geseichneten Betröge feit zugelagt worden ist.

4. Die Besahlung ber zugeteilten Schatzanmeifungen bat fväteftens

40 % in ber Zeit bis sum 28, 10, 1938 20 % ... ... 5, 11, 1938 20 % ... ... 21, 11, 1938 childen pom 1, 10, 1938 rejil. 20 % ... ... ... 5, 12, 1938 Zaflungstage

Die Zeichner erhalten junacht nichtlibertrogbare Kallenquittungen, gegen beren Klufgabe iväter die Stüde durch die Zeichnungsstellen ausgegeben werden. Die Lieferung der 41% % Reichsschakanweilungen von 1938, Dritte Folge, erfolgt baldmöglich.

Berlin, Bodum, Braunichweig, Bremen, Breslau, Chemnis, Dresben, Dülielborf, Frankfurt (Main), Halle (Saale), Hamburg, Karlsruße (Baben), Köln, Leipzig, München, Olbenburg i. O., Schwerin (Redl.), Stuttgart, Weimar, Wien,

Reidsbant

Bant ber Deutiden Arbeit

Commers und Brivai-Bant Aftiengelellicaft. Deutide Bant.

Reichs-Kredit-Gefellicaft Aftiengesellicaft. Braunidweigilde Staatsbant (Leihbausanstalt).

Cidhorn & Co. E. Seimann. Bayer & H Sächilde Staatsbank. C. G. Trinfaus. Deutsche Effecten- und Wechsel.Bant. B. Mettler feel. Coun & Co.

Bereinsbant in Hamburg. M. M. Warburg & Co. Kommanbitgesellicaft.

Pferdmenges & Co. Babifde Bant. Mugemeine Deutide Crebit-Anitalt. Baneriide Sopothefen. und Wechfel-Bant, Baneriide Bereinsbant.

Medlenburgiiche Devolitene u. Wechleibank.

Wedlenburgiiche Devolitene u. Wechleibank.

Thuringiiche Staalsbank.

Vänderhank Mieritembergische Sank.

Breuhische Staatsbank (Seehandlung). Berliner Handels-Gesellschaft.

Delbriid Schidler & Co.

Deutsche Gizogentrale Deutlide Landesbankengentrale — Deutlide Kommunalbank — Deutlide Kommunalbank

Gefellicaft mit beidranfter Saftung. Bestfalenbant Aftiengesellichaft.

Rordbeutide Kreditbank Attiengesellicaft. Beinze, Sächliche Bank, Baper & Beinge. Sachliche wer Grantfurier Bant.

Salleiger Bankperein von Kullifd. Kaempf & Co Kommanditgesellicaft auf Aftien, Westholsteinische Bant,

> 5. Aufbäufer. Baveriiche Staatsbant. Merd, Find & Co.

Länberbant Wien Aftiengesellicaft.

Delterreidifche Crebitanftalt - Biener Bantperein.

#### Offizielle Zeichnungsftellen in Biesbaben find:

Reichsbant. — Commers und Brivat-Banf AttiengeleMdaft Filiale Wiesbaben. — Deutsche Bant Filiale Wiesbaben. — Dresdner Bant Filiale Wiesbaben. — Rassaulide Landesbant.

Die Zeichnung tann auch burch Bermittlung aller übrigen am Ort anfälfigen Banten, Bantiers, Sparfassen, Girofassen und Kreditgenossenlichtigaften bei den Zeichnungs-ftellen porgenommen werden.



Billiger wirtichaften! Gefünber leben!

Verkauf im Lichthof.

RÜGER & BRA

Etwas Neues! In WIESBADEN noch nie gezeigt!

EREIGNIS werden die Vorführungen

CASINO-GESELLSCHAFT

Nähgarn 500-Meter-Rolle . . . 20 &

Lieudiag, ben 11. Cttober 1988 Mittwoch, 12. " Bonnerdiag, 13. " " Greitag, 14. " " abends 8 Uhr

Die gefunde, frohe Rüche

nad Er. meb. Georg Rehmann.

er Kranfheiten fommen burch faliche Ernahrung ledy als boy, auer stantiseiten ionimen durch ja auge etrastagiang ab falfce Kickenfihrung! 3ebe becomhortungsbewighte andfrau und Muter und jeber Naun, jeded Krauthaar beitzungt sich von den gefundheitlichen Borteilen, den außerdentlichen Ersparnisen des größtem Bodigeschmad und ein jachter, zeit und Rüche ersparender Sie einzubereitung.

Roftproben werben berieit! - Rein hochbrud-Dambftopf! Rein Bfeiftopf! - Reine Berbe!

Leitung: 26. Gifetbrecht. Beranftaltet mit: Frantfurt a. M. Reformhaus Mehrer, Abeinfit. 71 Befuchen Gie möglichft bie erften Bortrage, ba bie lehten erfahrungsgemäß überfüllt find!

Gintritt frei!

Verstärkter echter Schwarzwälde

Fidtennadel·Franzbranntwein

der Gliedern nach sportlichen Anstrengungen, sowie zur Massage. Flasche 65 Ph., 1.20 RM., 2.50 RM. Ltr. 4.90 RM. o. Gl.

Orogerie Tauber

Ecke Moritz- und Adelheidstraße 34, Telefon 221 21

#### Reichssender Frankfurt

Diensiag, 11. Oftober 1938.

dago — Morgenlpruch, Chumalkit, 6.30 Konzert,
10.0 Nachrichten, 8.00 Zeit, Wosspertand, 8.05

Better, 8.10 Sommalkit,
jeder Klang jur Wertpaule, 9.40 Was fönnen
vir Frauen noch besser machen? 10.00 Schultunt,
1.45 Auf ins Land, Brogramm, Wirtschaft,

ceiter.
onjert. 13.00 Zeit, Andrichten, Wetter. 13.15
onjert. 14.00 Zeit. Andrichten. 14.10 Dem
pernfreund. 15.60 Aleines Annert.
mnert. 18.00 Zeit nut Allrichten. 18.15 Aenes
t den Bilderfreund. 18.30 Der frählige Lentrechte. 19.15 Tagespipegt. 19.30 Freude. 3.46t
db Glaude. 20.00 Zeit, Andrichten. Wetter.
mebrucktrechten f. d. Lendburtischen. Wetter.
leden und Segenibert. 21.00 Ordeiterlongert.
(6) Zeit. Verfeiterlongert.

20.15

#### Unterbrechung der Baffergufuhr in 2B. Erbenheim.

Julian deinigender Rohmeharbeiten findet im Siadrieil Wieselnden Gebendeim in der Racht vom 12. aum 13. Oktober 1983 an 23 Uhr auf ist Douer von etma 3. Glunden eine Unterbrechung der Rassiers zuläufe kalt. Nier ditten die Konlikerung, den noch wendigen Wallerbedarf zu entnehmen: asseiteuerte Rasmossiers konartos ind aufer Vertreb zu ieben. Elettrobeicher find vorber zu füllen. Wieselnder find vorber zu füllen. Wieselnder Rohmen der 1983.

Rassiere, Elettrizitäts und Caswerte Weisebaden Afrienseiellichaft.

#### Raffee für Herzleidende!

Benn das im Kaffee enthaltene Coffein cregend auf zhr Herz wirtt trinken Sie "Aldo-coffeinfret" das Westdacks älteirer Kaffee-Köflerei. Fhm ift das Coffeen entgagen, ohne den Kaffee-Getspinaal zu beeinträcktigen.

Life-coffeinfrei . . . 125 g MM. 0.80



a. H. Linnenkohl

Ellenbogengasse 15, Kirchgasse 54

# Grobe Bersteigerung.

Mittwoch, ben 12, Oftober, ab 9% Uhr verfteigere ch in meinem Potale

Taunusitraße 40

Taunusitraße 40
(Televden 28459)

1. autes Klavier, Ruhdbaum-Bülett, Gefteläre, Schreibtild. Schreibtilet, Bolkerieitet, Conche. Schreibtild. Schreibtilet, Bolkerieitet, Conche. Chailelongue, Sohat, Alles, Stüde, Wolfernüble, Obernieltet, Schleibtild, Schreibtild, Schreibtild, Schreibtild, Schreibtild, Schreibtild, Mitter Sc

Wilhelm Alapper

Berfteigerer und Coafer. Uebernahme von Berfteigerungen aller Art





Langgasse 32 Durchgehend geöffnet

Am 7. Oktober 1938 verschied plötzlich und unerwartet unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Urgroß-mutter und Tante

Frau Anna Offermanns

geb. Becker im Alter von 74 Jahren.

Die travernden Hinterbliebenen. Wiesbaden (Karlstr. 34), 10. Okt. 1938.

Die Beerdigung hat in aller Stille stattgefunden.

Gunter Bittgert, 2 Jahre, Blumerftrage 16.

Blideritrose 16.
Bbillipp Bliderer, 77 Jahre.
Luzemburgitrase 4.
Berta Floritedt, geborene Gdulse. Wwe. 82 Jahre. Ab. Gonnenberg. Bbaler-ltrase 4.

# Sie leben länger

-Blattgrün Wagner-Arteriosal-

Regentropfen, -

die an dein Fenster --

Schützen Sie Ihre Fenster und Güren möhrend der kallen Jahreszeit vor Mässe und Zuglutt durch meine

**Gumpex-Zugluft-Dichtung** 

Dieselbe kann spielend leicht an Fenster und Füren — selbst an Melali oder Glas — an-gebracht werden, denn sie ist selbstklebend!

Gumpex klebt selbsttätig - - - - und überall



Drei Worle bloß: "Geh' zu Stoß"l

Stoß Machf., Faunusstraße 2

Saar-Erfat

guter Ausführung au maßigem Breis liefert Sansler, Morinftrage 60, Etg. Atelier für Saararbeiten,

Dom Schulungskursus zurück Wiederbeginn der Gymnastik-Kurse

11, 10, 1938 Erna Stephan

Unterrichtssaal:

Webergasse 4 . Gel. 2773

Erfolg, man soll es nicht verschweigen, den bringen Tag blatt-Kleinanzeigen.

# Heißmangel

Tel. 21307 BITZ Tel. 2130 Nerostr. 8-10 [Nāhe Kochbrunnes

> ->> Es ist wichtig <= und immer richtig Brosinsky's Hausputz- und ottenschutzmittel zu verwend

Bahnhof-Drogerie hnhofstr. 13 Ruf 24944

Hemden nach Maß BIELEFELDERHEMDENSCHNEIDE

Carl Teismann Friedrichstr 42, Telephon 2454

Unsere liebe gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Urgroßmutter, Schwester und Schwägerin

Frau Julie Kessler

geb. Rabeneck

ist heute im 82. Lebensjahr infolge eines Schlaganfalles sanft entschlafen.

In tiefer Trauer im Namen der Hinterbliebenen: Dr. phil. Hermann Kessler Major a. D. Willy Kessler Berta Schuppert, geb. Kessler.

Wiesbaden, den 8. Oktober 1938. Nerchau I. Sa., Berlin, Frankfurt am Main.

Die Einäscherung findet Donnerstag, den 13. Oktober, n. 11.15 Uhr auf dem Südfriedhof in Wiesbaden statt

Am 9. Oktober verschied nach schwerem Leiden unsere liebe gute Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

# Frau Luise Seelgen

geb. Ohlemacher im 72. Lebensjahr.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Emmy Winter, geb. Seelgen Grete Seeligmüller, geb. Seelgen Wilhelm Winter

Wolfgang Seeligmüller Walter Seeligmüller Gisela Seeligmüller.

Wiesb.-Sonnenberg, den 10. Oktober 1938.

Die Beerdigung findet auf Wunsch der Verstorbenen in aller Stille statt.

Es wird gebelen, von Kranz- und Blumenspenden absehen zu wollen.

Sterbefälle in Wiesbaden.

10

59631

Wiesbadene Tagblatt"

Brima gelbfl. Speisefartoffel Bentner 3 Mt.

Rarl Bels, 71 3., Sarting-

Unna Offermanns, geborene Beder, 73 Jahre, Rarls ftrage 34.

Anzüge, kleider, Mäntel ü.s.w.



Marktstraße 11, Telephon 28292 Annahme: Kunststopferei Müller